

Tendenz in England. Die Möbelkunst wird von Tag zu Tag mehr architektonisch. Der Sessel wird der Wandverkleidung angepasst; er wird für das Auge gemacht, und nicht für praktische Zwecke. Von dieser Art sind auch



Arts & Crafts Ausstellung in London, Tisch für eine Vorhalle,  
von Heal & Son

die Möbelstücke in C. J. A. Voyseys Interieur. Da sind Stücke zu finden, die geradezu lächerlich widersinnig sind, so zum Beispiel ein Schreibtisch, dessen Beine oberhalb der Tischfläche in der Form von hölzernen Säulen mit flachen Kapitälern verlängert sind, so dass man das ganze Stück umdrehen und auf diese Säulen stellen könnte. Selbstverständlich macht dieser architektonische Schmuck den Schreibtisch für praktische Zwecke unbrauchbar, da man mit

den Ellenbogen an diese lächerlichen Säulen stossen würde. Der Armstuhl ist ohne irgendwelchen Zweck so entworfen, dass er wie ein Klappsitz aussieht. So auffällig ist dies, dass man beobachten kann, wie fast alle Besucher der Ausstellung versuchen, ihn umzuklappen. Da diese Konstruktion auf keine Weise zur Schönheit oder Zweckmässigkeit beiträgt, kann man sie nur dem Streben nach exzentrischer Originalität zuschreiben. Merkwürdig ist es, dass ein Künstler wie Voysey sich nicht von der Benützung der Herzform losreissen kann. Er hängt daran mit derselben Liebe, die Richard Wagner in seiner ersten Periode an den altmodischen Vorschlag fesselte. Er schneidet es in die Lehne seiner Stühle, in die Gestelle seiner Betten, er schnitzt und hämmert es in seine Spiegel- und Bilderahmen und Metallarbeiten. Bei dem hier reproduzierten Spiegelrahmen ist dieses Lieblingsmotiv übrigens mit viel Geschmack verwendet.

Die in Voyseys Raum ausgestellten Metallarbeiten zeichnen sich durch Formenreinheit und primitive Behandlung aus. So das Aluminium-Uhrgehäuse, das kupferne Waschbecken, das silberne Teeservice und die ganz famosen Kamingegenstände. Sowohl der Feuerschirm, als auch die Gestelle zum Aufhängen von Feuereisen, Kohlenschaufel und Zange geben den Eindruck der Solidität und sind mit ganz allerliebsten Messingvögeln auf Kupferkugeln sitzend, verziert. Das Vogelmotiv ist in einigen Tapeten, in der Tischdecke und in kleineren Gegenständen, Briefbeschwerer etc. wieder-